

Polizei räumt besetzten »Heibo« bei Dresden

Ottendorf-Okrilla. Die Räumung eines von Aktivisten besetzten Waldstücks bei Ottendorf-Okrilla nördlich von Dresden hat am Mittwoch begonnen. »Soeben hat die Versammlungsbehörde die Versammlung aufgelöst und der Sachsenforst ein Aufenthalts- und Betretungsverbot für das Waldgebiet ausgerufen«, teilte eine Polizeisprecherin am Morgen auf Twitter mit. Im Heidebogen - auch »Heibo« genannt - haben sich seit etwa eineinhalb Jahren Klimaschutzaktivisten und Naturschützer einquartiert, um gegen den Kiesabbau zu protestieren. Für diesen soll nach geltender Rechtslage ein 7,5 Hektar großes Waldstück bis Ende Februar gerodet werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/445078.polizei-raemt-besetzten-heibo-bei-dresden.html>